



Samtgemeinde Heemsen

Die Samtgemeindebürgermeisterin

Protokoll zur öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Jugendhilfe und Kindertagesstätten

Sitzungstermin:	Donnerstag, den 30.01.2020
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	18:12 Uhr
Ort, Raum:	Mensa Grundschule Heemsen

Anwesend:

Ausschussvorsitzender

Herr Eckhard Klages CDU

Ausschussmitglieder

Herr Thorben Andermann WG

Herr Andreas Cordes SPD

Herr Matthias Hogrefe CDU

Herr Olaf Mielke SPD

Frau Ute Paczkowski SPD

stellv. Ausschussmitglied

Herr Fritz Bormann CDU

Beratendes Mitglied

Herr Hans-Joachim Blask

Vertreter der Verwaltung

Frau Stephanie Schuberth (Protokollführerin)

Herr Michael Siegel (Leiter FB I)

Frau Bianca Wöhlke (Samtgemeindebürgermeisterin)

Zuhörer ab TOP 6 e)

Herr Claas Fedler CDU

1 Zuhörer

Protokoll:

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

zu 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ausschussmitglieder

Der Ausschussvorsitzende stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht geladen wurde.

zu 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest.

zu 4 Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge

Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

zu 5 Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Jugendhilfe und Kindertagesstätten am 24.01.2019

Das Protokoll wird mit drei Enthaltungen genehmigt.

zu 6 Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen

Von der Samtgemeindebürgermeisterin ergehen folgende Mitteilungen:

- a. Die Zahlen der Kindergartenbedarfsplanung werden vorgestellt und liegen dem Protokoll als Anlage bei.
- b. Aufgrund der Gebührenfreiheit für den Besuch von Kindertagesstätten wurden seitens der Verwaltung Mittel aus dem sog. Härtefallfonds beantragt. Aus den Mitteln des Landes Niedersachsen sind 7.868 € bewilligt worden. Dies entspricht ca. 1/3 der beantragten Summe.
- c. Die Richtlinie Quick zur Qualitätssteigerung in Kitas ist durch die Förderrichtlinie „Qualität in Kitas“ ersetzt worden. Diese Richtlinie läuft über drei Jahre. Von Mitte Februar bis Mitte September wird diese Stelle von einer Studentin mit 20 Stunden / Woche besetzt. Ab Mitte September bis Ende des Förderzeitraumes wird diese Stelle mit 30 Wochenstunden ausgeschrieben.
- d. Es haben sich personelle Verschiebungen ergeben. Eine Erzieherin aus der Kita am Walde wechselt in den Waldkindergarten. Zwei neue Erzieherinnen sind für die Kita am Walde eingestellt worden.
- e. Die Krippe hat eine Warteliste für die Betreuung von neuen Kindern. Für die Einrichtung einer möglichen dritten Gruppe in der Krippe war der Bewegungsraum vorgesehen. Leider ist diese Raumnutzung nicht möglich. Eine Übergangslösung mit dem Landesjugendamt wird angestrebt. Die notwendige Erweiterung könnte durch das Förderprogramm RAT V zu 92 % bezuschusst werden. Eine Zuschussanfrage für zwei neue Ruheräume, die an das bestehende Krippengebäude angebaut werden könnten, ist seitens der Verwaltung gestellt worden.

zu 7 Berichte der Kindertagesstättenleiterinnen

A) Kindertagesstätte Drakenburg und Heemsen – Frau Krieter (Leiterin bzw. komm. Leiterin)

Frau Krieter stellt die Zahlen der einzelnen Kitas vor. Die Ganztagsbetreuung ist stark nachgefragt, es gibt eine Warteliste in Heemsen. Beide Kitas machen gemeinsam Sportunterricht in der Drakenburger Turnhalle, Balltechniken sollen erlernt werden. In der Kita Heemsen werden die Gruppenfunktionsräume umgestaltet, die Reggio-Pädagogik ist auf dem Rückzug.

B) Kindertagesstätte Haßbergen – Frau Cordes-Oetting (Leiterin)

In der Kita Haßbergen sind 50 % der Kinder krank. Es werden alle notwendigen Hygienemaßnahmen penibel eingehalten. Frau Cordes-Oetting stellt die Zahlen der Kita vor. Es gibt eine lange Warteliste für den Frühdienst. Es wird überlegt, die Kita generell ab 7 Uhr zu öffnen.

Die Samtgemeindebürgermeisterin weist darauf hin, dass bei einer Veränderung der Betreuungszeiten, eine neue Betriebserlaubnis notwendig ist.

Frau Cordes-Oetting berichtet über die gute Zusammenarbeit mit der Grundschule Haßbergen und die gemeinsamen Aktivitäten. Die Konzeption wird überarbeitet.

C) Krippe Heemsen – Frau Schoonheim (Leiterin)

Die Krippe ist voll belegt. Es werden immer noch Kinder angemeldet, der Kriterienkatalog muss angewendet werden. Die Krippenkinder freuen sich auf ihr Projekt „Tiere auf dem Bauernhof“. Frau Schoonheim ist im Kontakt mit dem Gesundheitsamt. Sollte es zu einer verpflichtenden Masernschutzimpfung kommen, sind die Impfzeiten bei Krippenkindern zu bedenken.

Die Krippe und die Kita am Walde planen einen gemeinsamen Tag der offenen Tür am 15. Mai 2020.

zu 8 Bericht der Jugendpflegerin

Frau Schaumberg berichtet über die durchgeführten Aktionen seit der letzten Sitzung. In den kommenden Wochen sind weitere sechs Großaktionen geplant. Die Oster- und Sommerferienaktionen sind vorbereitet. Das obligatorische „Dinner für Helfer“ findet in den Osterferien statt, Ort und Datum werden noch bekannt gegeben. Das Atelier in Drakenburg soll bis nach den Osterferien fertiggestellt sein. Die Gruppen werden altersmäßig getrennt, so dass Kinder und Teenies ihren jeweiligen Bedürfnissen besser nachkommen können.

zu 9 Ferienbedarfsbetreuung von Kindern für berufstätige Eltern in den Sommerferien

Vorlage: IX/05/791/2019

Die Samtgemeindebürgermeisterin erläutert die Vorlage. Es handelt sich um eine Ferienbedarfsbetreuung. Der Passus „berufstätige Eltern“ sollte in „Eltern mit nachgewiesenem Bedarf“ abgeändert werden. Auch Eltern, die z.B. Pflege von Angehörigen übernehmen, sollten bedacht werden. Die Altersspanne sollte minimiert und die Betreuungszeit gekürzt werden.

Frau Cordes-Oetting erläutert, dass in den Kindertagesstätten kein Spielmaterial für Kinder vorhanden ist, die älter als 8 Jahre sind.

Frau Schoonheim weist darauf hin, dass Krippenkinder aufgrund einer langen Eingewöhnungszeit nicht in die Ferienbetreuung aufgenommen werden sollten. Dies sollte hinsichtlich des Kinderschutzes bedacht werden.

Frau Krieter weist auf die besonderen Vorgaben für 2jährige Kinder hin.

Der Ausschussvorsitzende fügt an, dass die Samtgemeinde Heemsen sich familienfreundlich darstellt. Eine Ferienbetreuung ist somit wichtig, der Kinderschutz sollte eingehalten werden.

Beratendes Mitglied Blask fragt an, ob man zwei Gruppen nach Alter gestaffelt betreuen kann.

Frau Krieter antwortet, dass es schwierig ist, Erzieher*innen für die Ferienbetreuung zu aktivieren. Es wird schon schwierig sein, eine Gruppe mit Personal abzudecken.

Die Samtgemeindebürgermeisterin schlägt vor, zwei Gruppen (Kita- und Grundschulkindern) einzuplanen. Die Grundschulkindern könnten im Ganztagsraum der Grundschule Heemsen betreut werden.

Ausschussmitglied Andermann befürwortet, ein neues Modell zu schaffen, um auch weiterhin familienfreundlich orientiert zu sein.

Frau Schaumberg weist auf ihre Sommerferienangebote für Jugendliche hin.

Die Samtgemeindebürgermeisterin schlägt vor, in diesem Jahr ein Angebot für Kita-Kinder und ab Sommer 2021 ein neues Modell anzubieten.

Beschluss:

Es wird einstimmig beschlossen, dass die Samtgemeinde Heemsen in den Sommerferien für zwei Wochen eine Ferienbedarfsbetreuung für Kinder von Eltern mit nachgewiesenem Bedarf anbietet. Alle Kinder, die in der Samtgemeinde Heemsen wohnen und zwischen 3 und 8 Jahre alt sind, können das Angebot nutzen. Die Betreuung wird in einer Kindertagesstätte der Samtgemeinde Heemsen (montags bis freitags von 07.30 Uhr bis 15 Uhr) angeboten.

Um Pausenzeiten abzudecken wird die Betreuung ab 2020 von drei Erzieher*innen übernommen.

Die Betreuung soll u.a. von einer Erzieherin übernommen werden, die in der Kindertagesstätte tätig ist, wo die Betreuung angeboten wird.

Ab 2021 wird es ein neues Konzept für Grundschulkindern geben.

zu 10 Behandlung von Anfragen und Anregungen

Es werden keine Anfragen gestellt bzw. Anmerkungen gemacht.

zu 11 Bei Bedarf Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen gestellt.

zu 12 Schließung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende schließt die Sitzung und bedankt sich für die konstruktive Mitarbeit.

Ausschussvorsitzender
Eckhard Klages

Samtgemeindebürgermeisterin
Bianca Wöhlke

Protokollführung
Stephanie Schuberth

Protokoll genehmigt am: 12.11.2020

Anlagen:

TOP 6a) Kindergartenbedarfsplanung für die Samtgemeinde Heemsen